Der Schlacht- und Viehhof wurde 1895 vom Stadtbaurat Paul Mühlbach († 1908) erbaut, nachdem der Altstädtische Schlachthof an der Holzbrücke den Anforderungen nicht mehr gewachsen war und von den Fleischern verkauft wurde. In Rosenau ließen hauptsächlich die Großschlächter ihr Vieh schlachten. Die Ladenfleischer schlachteten nicht mehr selbst, sondern kauften das Fleisch von den Großschlächtern.